

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Sprachförderung – Ausgabe 62

Ecken und Kanten

Katrin Domröse, Christiane Hoffschildt



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Kindergarten“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact

Ecken und Kanten

Fördert:

Bildungsbereiche:

Anspruch:

Anzahl der Kinder:

Räumliche Voraussetzungen:

Materialien:

Kosten:

Vorbereitung:

Durchführungszeit:

- Wortschatzerweiterung im Wortfeld „Formen“
- Wortschatzerweiterung im Bereich (Farb-)Adjektive
- Kreativität
- Sprache und Literacy
- Ästhetik und Kunst
- mittel
- beliebig
- –
- jegliches Bastelmaterial
- je nach Bastelarbeit
- –
- beliebig

Bastelarbeiten eignen sich u. a. sehr gut für die Sprachförderung **im Bereich Wortschatz. Formen, Farben und andere Adjektive** können intensiv gefördert werden. Dabei ist es von Bedeutung, dass **die zu fördernden Wörter mehrfach in der Situation verwendet werden**, sodass die pädagogische Fachkraft die Wörter immer wieder präsentiert und die Kinder diese dadurch gut im mentalen Lexikon abspeichern können.

Nutzen Sie jegliche Bastelarbeit, um die Kinder in den o. g. Wortschatzbereichen zu fördern. Überlegen Sie sich kurz vor jeder Bastelarbeit, welche Wörter Sie gut in die Kommunikation während des Bastelns einbauen können.



Tipp:

Notieren Sie sich die Wörter, die Sie häufig einsetzen bzw. fördern möchten. Wenn die Wörter nicht notiert werden, ist die Gefahr groß, sich ablenken zu lassen und sich nicht mehr spezifisch auf die Wortschatzerweiterung zu konzentrieren. Bei 3-jährigen Kindern reichen vier bis fünf Wörter aus, die Sie häufig im Sprachfluss präsentieren. Bei älteren Kindern können Sie die Wortanzahl sukzessive steigern.



Hinweis:

Ein Kind muss ein Wort zehnmals in unterschiedlichen Kontexten gehört haben, damit es dieses im Lexikon abspeichert. Verwenden kann es dieses Wort dadurch noch nicht. Durch intensive Präsentation von Wörtern im Satzzusammenhang und dadurch im Kontext, steigt die Chance, dass die Kinder die Wörter auch produktiv einsetzen.